

Den Herren Verlegern zur gefälligen Beachtung bestens empfohlen!

[9589.] In meinem Verlage erscheint im September dieses Jahres für 1861 ein neuer

Schleizer Haus-Kalender

für das Preussische Fürstenthum j. L. in einer Auflage von 5000 Expl. Den Herren Verlegern populärer Artikel empfehle ich denselben zu Insertionen ihres Verlags als äußerst wirksam; trotz der hohen Auflage berechne ich die gespaltene Zeile mit nur 2 N<sup>g</sup> und notire Insertionsbeträge in laufender Rechnung.

Prospecte über populäre Verlagsartikel mit meiner Firma werden in einer Auflage von 5000 Expl. für 5 s dem Haus-Kalender beigegeben.

Ich bitte um gef. baldige Aufträge.

Schleiz, im Juni 1860.

Carl Hübscher's Buchhandlung.

[9590.] Zu Inseraten von Werken der pädagogischen Literatur empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende

Pädagogische Archiv.

Centralorgan für Erziehung und Unterricht in Gymnasien, Realschulen und höheren Bürgerschulen, herausgegeben von

W. Langbein,

Professor an der Friedrich-Wilhelms-Schule zu Stettin.

Jährlich 10 Hefte.

Ich berechne die Petitzeile mit 2 N<sup>g</sup> und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Stettin.

Müller'sche Buchhandlung. (Th. v. d. Rahmer.)

[9591.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

Chüringer-Beitung,

welche täglich erscheint und hier in Erfurt allein in 2000 Familien gelesen, außerdem aber auch außerhalb Erfurt auf dem Lande und jetzt in 42 Städten Thüringens zahlreich verbreitet und gelesen wird. Die Spaltenzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 1 N<sup>g</sup> und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Erfurt. Friedrich Bartholomäus.

[9592.] Zu Inseraten für den Boten aus dem Riesengebirge. Auflage 5400.

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden, und bitte ich zugleich, bei Inseraten der Schlesischen und Breslauer Zeitung meine Firma gefälligst beifügen zu wollen.

Hirschberg.

M. Rosenthal'sche Buchhandlung. (Jul. Berger.)

[9593.] Ankündigungen

und Beilagen nehme ich für folgende periodische Werke meines Verlages an:

Monatschrift für exacte Forschung auf dem Gebiete der Sanitäts-Polizei. (à Zeile 2 N<sup>g</sup>.)

Organ für die gesammte Heilkunde. (à Zeile 1 1/2 N<sup>g</sup>.)

Die Gemisch-technischen Mittheilungen der neuesten Zeit, von Dr. L. Eisner. (Erscheinen im September jedes Jahres. à Zeile 2 N<sup>g</sup>.)

Forst- und Jagdkalender für Preußen. (Erscheint im October jedes Jahres. à Zeile 3 N<sup>g</sup>.)

Kalender für den Berg- und Hüttenmann. (Erscheint im Octbr. jedes Jahres. à Zeile 3 N<sup>g</sup>.)

Beilagegebühren je nach dem Umfange der Beilage 1 1/2 bis 3 s.

Berlin.

Julius Springer.

[9594.] Zu Inseraten empfehlen wir den

Anzeiger

für Kunde der deutschen Vorzeit, der in einer Auflage von 1000 Exempl. allgemeine Verbreitung in der Gelehrtenwelt findet, soweit nur die deutsche Zunge reicht.

Wir berechnen pr. Zeile 2 N<sup>g</sup>.

Nürnberg.

Liter.-art. Anstalt des germ. Museums.

Börse in Leipzig, am 13. Juni 1860.

Table with columns: Wechsel, Angebots-, Gesucht-, and various exchange rates for different locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Zpf., and various banknotes from different countries.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rezensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 9423

Large table listing various publishers and their works, including names like Abelkendorf, Anand, Anonyme, and various book titles and prices.